

Kreistag des Landkreises Bamberg

Wahlperiode 2014/2020

Niederschrift



2. Sitzung des Kreisausschusses

am Donnerstag, 10. Juli 2014, 9:00 Uhr,

im Kleinen Sitzungssaal des Landratsamtes Bamberg

Inhaltsverzeichnis

öffentlicher Teil:

- Punkt 1: Erlass einer Geschäftsordnung für den Kreistag

- Punkt 2: Erlass einer Entschädigungssatzung für Kreisräte und sonstige ehrenamtlich tätige Bürger

- Punkt 3: Wahl der stimmberechtigten Mitglieder, die von den im Kreisgebiet wirkenden und anerkannten Trägern der freien Jugendhilfe vorgeschlagen wurden sowie Bestellung der beratenden Mitglieder des Jugendhilfeausschusses des Landkreises Bamberg für die Wahlperiode 2014/2020

- Punkt 4: Asylsozialberatung für die Asylantenunterkünfte im Landkreis Bamberg

- Punkt 5: Zuschuss zur Errichtung eines Stellplatzes durch die Gemeinde Oberhaid für ein Dekontaminationsfahrzeug für Personen

- Punkt 6: Beschaffung eines Einsatzfahrzeuges für den Katastrophenschutz - Unterstützungsgruppe des Örtlichen Einsatzleiters - des Landkreises Bamberg;
Ersatzbeschaffung für den vorhandenen Fernmeldekraftwagen BA-8844

- Punkt 7: Staatliche Realschule Ebrach;
Generalsanierung der Doppelsporthalle

- Punkt 8: Vollzug des Haushaltsplanes 2013

- Punkt 9: Förderung von Organisationen der Landwirtschaft im Haushaltsjahr 2014

Punkt 10: Förderung von Organisationen der freien Wohlfahrtspflege im Haushaltsjahr 2014

Punkt 11: Vergabe eines Kunststipendiums durch den Landkreis und Stadt Bamberg

Punkt 12: Sonstiges

Niederschrift

- 1) Landrat Johann Kalb eröffnet als Vorsitzender um 9:00 Uhr die Sitzung.
- 2) Folgende Mitglieder des Kreisausschusses sind anwesend:

Möhrlein Wolfgang, Litzendorf-Schammelsdorf
Faatz Heinrich, Walsdorf-Erlau
Beck Hans, Pommersfelden-Sambach
Deinlein Manfred, Reckendorf
Heyder Wolfgang, Litzendorf-Pödeldorf
Fricke Bernd, Stegaurach
Sieling Tobias, Scheßlitz
Hojer Ekkehard, Baunach
Wagner Thilo, Stegaurach - *bis 12:00 Uhr*
Kellner Bruno, Rattelsdorf-Freudeneck
Beck Maria, Priesendorf
Maciejonczyk Johannes, Burgebrach

- 3) Landrat Johann Kalb stellt fest, dass die Mitglieder des Kreisausschusses ordnungsgemäß geladen, die Mehrheit der Mitglieder anwesend und der Ausschuss somit beschlussfähig ist. Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

öffentlicher Teil:

Punkt 1: Erlass einer Geschäftsordnung für den Kreistag

Herr Wagner trägt den Sachbericht vor und weist bezüglich § 15 ergänzend darauf hin, dass die Beschaffung eines Ratsinformationssystems in Auftrag gegeben wurde und die entsprechende Bestimmung in der Geschäftsordnung dann zur Änderung vorgelegt wird, sobald der reale Einsatz des Systems möglich sein wird. Landrat Kalb stellt die Vorlage zur Diskussion und schlägt vor, über die lt. Sachbericht noch klärungsbedürftigen Bestimmungen einzeln abzustimmen. Hiergegen werden keine Einwendungen erhoben. Der zu § 17 vorliegende Antrag wurde zurückgezogen.

Folgende Bestimmungen kommen zur Abstimmung:

§ 10 Anzahl der Kreistagssitzungen

Es wird folgender Beschluss gefasst:

In Anlehnung an die MGO wird vorgeschlagen auf eine zahlenmäßige Festlegung zu verzichten und Kreistagssitzungen nach Bedarf einzuberufen.

Abstimmungsergebnis: 9 : 4 bei 13 anwesenden Mitgliedern.

§ 15 Abs. 2 Ladung

Es wird angeregt, abweichend von der bisherigen Regelung die Ladungsmöglichkeit per Fax oder Mail auszuschließen. Von der Verwaltung wird zugesichert, dies im Geschäftsordnungsentwurf, der dem Kreistag zur endgültigen Beschlussfassung vorgelegt wird, zu berücksichtigen. Eine Abstimmung erfolgt nicht.

§ 28 Einsichtnahme durch Kreisbürger

Es wird folgender Beschluss gefasst:

Im Hinblick darauf, dass die Veröffentlichung der Beschlüsse und Niederschriften im Internet über das von der MGO vorgesehene Verfahren bereits hinausgeht, soll die bisherige Regelung beibehalten werden. Einer zusätzlichen Veröffentlichung der Tagesordnung und Sachberichte wird nicht zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 9 : 4 bei 13 anwesenden Mitgliedern.

§ 35 Rechnungsprüfungsausschuss

Es wird folgender Beschluss gefasst:

Die bisherige Regelung soll um den Zusatz ergänzt werden, dass der Rechnungsprüfungsausschuss grundsätzlich nichtöffentlich tagt.

Abstimmungsergebnis: 12 : 1 bei 13 anwesenden Mitgliedern.

§ 36 Ausschüsse

Es wird folgender Beschluss gefasst:

Der Bestellung eines Finanz- und Hauptausschusses wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 4 : 9 bei 13 anwesenden Mitgliedern.

Es wird folgender Beschluss gefasst:

Dem Kreistag wird zur Beschlussfassung empfohlen, die Geschäftsordnung des Kreistages Bamberg für die Wahlperiode 2014 - 2020 gemäß der Anlage zu diesem Beschlussvorschlag zu erlassen.

Abstimmungsergebnis: 12 : 1 bei 13 anwesenden Mitgliedern.

Punkt 2: Erlass einer Entschädigungssatzung für Kreisräte und sonstige ehrenamtlich tätige Bürger

Herr Wagner trägt den Sachbericht vor. In der Diskussion wird die Frage aufgeworfen, inwieweit Kreisräte für die Mitarbeit in Arbeitsgruppen und informellen Gremien entschädigt werden sollen. Es besteht Einvernehmen, dass dies jeweils im Einzelfall per Beschluss zu entscheiden ist.

Es wird folgender Beschluss gefasst:

Dem Kreistag wird zur Beschlussfassung empfohlen, die Satzung zur Regelung der Entschädigung der Kreisräte und sonstige ehrenamtlich tätige Bürger gemäß der Anlage zu diesem Beschlussvorschlag zu erlassen.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0 bei 13 anwesenden Mitgliedern.

Aus terminlichen Gründen werden die Tagesordnungspunkte 5 und 6 vorgezogen.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0 bei 13 anwesenden Mitgliedern

Punkt 5: Zuschuss zur Errichtung eines Stellplatzes durch die Gemeinde Oberhaid für ein Dekontaminationsfahrzeug für Personen

Herr Schmolke trägt den Sachbericht vor.

Es wird folgender Beschluss gefasst:

Der Gemeinde Oberhaid wird für die Errichtung eines Stellplatzes zur Unterbringung des vom Bund zur Verfügung gestellten Dekontaminationsfahrzeuges -Dekon P- ein einmaliger Zuschuss in Höhe von 23.250,--€ gewährt.

Der Zuschuss wird ausgezahlt, wenn die Maßnahme abgeschlossen ist und der Verwendungsnachweis bzw. die Verwendungsbestätigung dem Landkreis -Fachbereich Z3, Finanzen- vorliegt.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0 bei 13 anwesenden Mitgliedern.

Punkt 6: Beschaffung eines Einsatzfahrzeuges für den Katastrophenschutz - Unterstützungsgruppe des Örtlichen Einsatzleiters - des Landkreises Bamberg; Ersatzbeschaffung für den vorhandenen Fernmeldekraftwagen BA-8844

Herr Schmolke trägt den Sachbericht vor.

Es wird folgender Beschluss gefasst:

Der Landkreis Bamberg beschafft zur fernmeldetechnischen Unterstützung der gemeindlichen Feuerwehren und sonstigen Katastrophenschutzeinheiten einen Fernsprechkraftwagen. Das Fahrzeug wird durch die Unterstützungsgruppe „Örtlicher Einsatzleiter“ beim Landratsamt Bamberg betrieben und zum Einsatz gebracht. Es handelt sich hierbei um eine Ersatzbeschaffung.

Die Verwaltung wird beauftragt, die nationale Ausschreibung und Beschaffung durchzuführen.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0 bei 13 anwesenden Mitgliedern.

Punkt 3: Wahl der stimmberechtigten Mitglieder, die von den im Kreisgebiet wirkenden und anerkannten Trägern der freien Jugendhilfe vorgeschlagen wurden sowie Bestellung der beratenden Mitglieder des Jugendhilfeausschusses des Landkreises Bamberg für die Wahlperiode 2014/2020

Frau von Plettenberg trägt den Sachbericht vor. Übereinstimmend wird festgestellt, dass alle Verbände und Organisationen ausgezeichnete Arbeit im Sinne der Jugendhilfe leisten und dass es ein Zeichen guter Zusammenarbeit ist, dass trotz der vorhandenen Problematik ein einvernehmlicher Beschlussvorschlag erarbeitet werden konnte.

Es wird folgender Beschluss gefasst:

Dem Kreistag werden folgende fünf Personen zur Wahl als stimmberechtigte Mitglieder des Jugendhilfeausschusses für die Wahlperiode 2014-2020 vorgeschlagen; der sechste Sitz wird dem Kreisjugendring zugesprochen. Die namentliche Benennung erfolgt nach Vorschlag durch den Kreisjugendring in der Kreistagssitzung:

Stimmberechtigte Mitglieder:

Für den KJR:

1. Person noch offen

Abstimmungsergebnis: 13 : 0 bei 13 anwesenden Mitgliedern.

Für den Caritasverband:

2. Bezold, Otto (Schiewer, Nicole)

Abstimmungsergebnis: 13 : 0 bei 13 anwesenden Mitgliedern.

Für das Diakonische Werk:

3. Schäfer, Fred (Bogler, Carmen)

Abstimmungsergebnis: 13 : 0 bei 13 anwesenden Mitgliedern.

Für Netzwerk und ISO e.V.

4. Busch, Klaus (Gensner, Matthias)

Abstimmungsergebnis: 13 : 0 bei 0 anwesenden Mitgliedern.

Für Pfad für Kinder e.V.

5. Götz, Hildegard (Hain, Ulrike)

Abstimmungsergebnis: 13 : 0 bei 0 anwesenden Mitgliedern.

Für die Arbeiterwohlfahrt (AWO)

6. Dippold, Werner (Fleuchaus, Susanne)

Abstimmungsergebnis: 13 : 0 bei 0 anwesenden Mitgliedern.

B) Beratende Mitglieder:

Es wird folgender Beschluss gefasst:

Dem Kreistag wird empfohlen, folgende Personen als beratende Mitglieder des Jugendhilfeausschusses für die Wahlperiode 2014 - 2020 zu bestellen;

- | | |
|--------------------------------|--|
| 1. Landratsamt, Jugendamt | Tytyk, Hans-Jürgen, (Albert, Josef) |
| 2. Amtsgericht | Waschner, Martin (Schäl, Stephan) |
| 3. Schulamt | Pflaum, Barbara (Spindler, Clemens) |
| 4. Arbeitsagentur | Hittinger, Klaus (Grosch, Alexander) |
| 5. Beratungsstelle | Hohenadl-Bogner, Elfriede (Golly, Christian) |
| 6. Landratsamt, Gleichstellung | Schuhmann, Stefanie (Pflaum, Petra) |
| 7. Polizei | Petrich, Uwe (Friedrich, Gerhard) |
| 8. <i>Kreisjugendring</i> | <i>soweit die Vorsitzende des KJR nicht als stimmberechtigtes Mitglied bestellt wird, ist sie beratendes Mitglied</i>
<i>Strelov, Sabine (Freyer, Lars)</i> |
| 9. Erzbischöfliches Ordinariat | Kühnlein, Matthias (Vetter, Mathias) |
| 10. Evang.-Luth. Dekanat | Dr. Mehlhorn, Michael (Vertreter nicht benannt) |

Abstimmungsergebnis: 13 : 0 bei 13 anwesenden Mitgliedern.

Punkt 4: **Asylsozialberatung für die Asylantenunterkünfte im Landkreis Bamberg**

Frau von Plettenberg trägt den Sachbericht vor.

Es wird folgender Beschluss gefasst:

Der Landkreis Bamberg fördert die Asylsozialberatung der Arbeiterwohlfahrt Bamberg e. V. vom 01.01. bis 31.12.2014 durch einen Sachkostenzuschuss in Höhe von 12.000 Euro. Fördervoraussetzung ist ein Nachweis durch die AWO, dass die von StMAS bewilligten Beratungsstunden tatsächlich erbracht wurden sowie ein Nachweis der Sachkosten. Die Arbeiterwohlfahrt hat zum 31.01.2015 einen schriftlichen Tätigkeitsbericht vorzulegen.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0 bei 13 anwesenden Mitgliedern.

Punkt 7: **Staatliche Realschule Ebrach; Generalsanierung der Doppelsporthalle und Freisportanlage**

Frau Ramming-Scholz trägt den Sachbericht vor. Landrat Kalb stellt ergänzend fest, dass es zielführend ist, eine Gesamtlösung für Sporthalle und Freisportanlage zu erarbeiten. Hinsichtlich des Finanzierungsanteils des Marktes Ebrach wird darauf hingewiesen, dass die Außensportanlage eine reine Schulsportanlage ist und keine gemeindliche Nutzung stattfindet.

Bezüglich des weiteren Vorgehens hinsichtlich des Hausmeisterhauses und der problematischen Verhältnisse wird erläutert, dass hier von Seiten der Verwaltung bereits entsprechende Konzepte erarbeitet werden.

Es wird folgender Beschluss gefasst:

1a) Der Generalsanierung der Doppelsporthalle an der Staatlichen Realschule Ebrach mit berechneten Gesamtkosten in Höhe von brutto 2.654.000,00 € wird zugestimmt. Hier ist die vorgeschlagene Kostenreduzierung bei der Lüftungstechnik in Höhe von ca. 69.000,00 € inkl. MwSt. berücksichtigt.

b) Der Landkreis Bamberg erklärt sich mit einer Kostenbeteiligung des Marktes Ebrach an der Generalsanierung der Doppelsporthalle in Höhe von 40 v. H. einverstanden. Einer Aufteilung des Eigenanteiles auf drei Jahre, beginnend ab 2015, wird zugestimmt.

c) Die Verwaltung wird beauftragt, der Regierung von Oberfranken einen Förderantrag auf Grundlage der Kostenberechnung vorzulegen. Anhand der Entwurfsplanung erfolgt der Antrag auf Genehmigung des vorzeitigen Baubeginns.

d) Die Architektenarbeitsgemeinschaft Heinz & Paptistella aus Hof/Hirschaid und das Ingenieurbüro ecoplan projekt GmbH aus Bamberg erhalten den Auftrag für die weitere Durchführung der Sanierung der Sporthalle an der Staatlichen Realschule Ebrach.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0 bei 13 anwesenden Mitgliedern.

2a) Der Erneuerung der Freisportanlagen mit berechneten Gesamtkosten in Höhe von brutto 257.000,00 € wird zugestimmt. Die mit der Generalsanierung der Doppelsporthalle tätigen Architekten und Fachplaner werden beauftragt, die erforderlichen Planungen zu erstellen.

b) Die Verwaltung wird beauftragt, der Regierung von Oberfranken einen Förderantrag auf Grundlage der Kostenberechnung vorzulegen. Nach Vorlage der Entwurfsplanung erfolgt der Antrag auf Genehmigung des vorzeitigen Baubeginns.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0 bei 13 anwesenden Mitgliedern.

Punkt 8: Vollzug des Haushaltsplanes 2013

Herr Motschenbacher trägt den Sachbericht vor.

Es wird folgender Beschluss gefasst:

Dem Kreistag wird empfohlen wie folgt zu entscheiden:

Die Überschreitungen in den Teilhaushalten

Z20 -Personal

320 -Straßenverkehr

410 -Bauordnung, Bauleitplanung

sind unter Inanspruchnahme noch vorhandener allgemeiner Deckungsmittel abzudecken.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0 bei 13 anwesenden Mitgliedern.

Punkt 9: Förderung von Organisationen der Landwirtschaft im Haushaltsjahr 2014

Herr Motschenbacher trägt den Sachbericht vor und erläutert, dass von Seiten der Verwaltung die Möglichkeit geprüft wird, eine einfachere Verfahrensweise zur Zuschussvergabe zu entwickeln.

Es wird folgender Beschluss gefasst:

Die im Haushaltsplan 2014 zur Förderung der Organisation für die Landwirtschaft bereitgestellten Mittel werden wie folgt verteilt:

- | | |
|--|---------------|
| a) Katholische Dorfhelferinnen und Betriebshelfer in Bayern GmbH | 8.500,-- Euro |
| b) Dorfhelferinstation
-Walsdorf- | 1.000,-- Euro |
| c) Maschinen- und Betriebshilfsring Bamberg e. V. | 1.000,-- Euro |
| d) Gartenbau und Landespflege (Kreisverband) | 2.000,-- Euro |

- | | |
|--------------------------------------|-------------|
| e) Kreisverband der Imker | 250,-- Euro |
| f) Ziegenzucht (Bockhaltungsverband) | 250,-- Euro |

Summe: **13.000,-- Euro**

Abstimmungsergebnis: 12 : 0 bei 12 anwesenden Mitgliedern.

Punkt 10: Förderung von Organisationen der freien Wohlfahrtspflege im Haushaltsjahr 2014

Herr Motschenbacher trägt den Sachbericht vor und erläutert, dass von Seiten der Verwaltung die Möglichkeit geprüft wird, eine einfachere Verfahrensweise zur Zuschussvergabe zu entwickeln.

Es wird folgender Beschluss gefasst:

Die Kreiszuschüsse an Organisation der freien Wohlfahrtspflege werden im Haushaltsjahr 2014 in Gesamthöhe von 13.800 Euro nach Anlage 1 zu dieser Niederschrift bewilligt.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0 bei 13 anwesenden Mitgliedern.

Punkt 11: Vergabe eines Kunststipendiums durch den Landkreis und Stadt Bamberg

Frau Kühhorn trägt den Sachbericht vor.

Es wird folgender Beschluss gefasst:

Der Landkreis Bamberg ist grundsätzlich bereit, regionale Kunstschafter durch ein Kunststipendium im jährlichen Wechsel mit der Stadt Bamberg zu fördern. Nähere Einzelheiten hierzu sind durch den Kultur- und Sportausschuss zu definieren

Abstimmungsergebnis: 13 : 0 bei 0 anwesenden Mitgliedern.

Punkt 12: Sonstiges

Es gibt keine Wortmeldungen

Ende der Sitzung: 12:15 Uhr

Aufgenommen: Bamberg, 10. Juli 2014
Landratsamt

Krug
Verw.-Angestellter
Johann Kalb
Landrat

Hinweis: Die Einsicht in die Niederschriften über öffentliche Sitzungen steht allen Kreisbürgern im Landratsamt Bamberg frei.